

Cloudbasierte Praxissoftware für Ruhe und Struktur im Praxisalltag

teemer ist die erste cloudbasierte Praxissoftware für Zahn-
ärzt/-innen. Mit teemer können Aufgaben von überall, ganz
unabhängig von Ort und Zeit erledigt werden. Egal, ob im
Homeoffice, bei Hausbesuchen oder bei der Verwaltung von
mehreren Standorten – mit teemer lässt sich dies einfach und
sicher umsetzen. Übersichtlichkeit und eine intuitive Bedie-
nung stehen bei teemer seit jeher im Fokus. Dabei bringen
clevere Features Arbeitserleichterung und vernetzte Prozesse
innerhalb der Praxisorganisation. Anwender/-innen können
sich über smarte Workflows durch die digitale Patienten-
kartei, einfache Dokumentenverwaltung per App und vieles
mehr freuen. Dabei liefert teemer Patientendatenverschlüs-
selung auf höchstem Niveau. Back-ups und Updates werden
automatisiert im Hintergrund erledigt. Die Daten werden im
konzernerneigenen C5-zertifizierten Rechenzentren geord-
net in Deutschland gespeichert. Jetzt mit teemer durch-
starten und die Praxis modern und effizient führen.

ARZ.dent GmbH
www.teemer.de



© ARZ.dent GmbH

Last call: Jetzt noch beim Wrigley Prophylaxe Preis bewerben

Der renommierte Wrigley Prophylaxe Preis wird in diesem Jahr erstmals über
Deutschland hinaus auch in Österreich und der Schweiz ausgeschrieben. Unter
der Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) wer-
den 2026 bereits zum 32. Mal herausragende Bewerbungen rund um die Zahn-
und Mundgesundheitsförderung ausgezeichnet. Gesucht sind Expert/-innen, die
mit innovativen Ansätzen die zahnmedizinische Prävention vorantreiben – in den
Kategorien „Wissenschaft“ und „Praxis & Gesellschaft“. Ziel ist es, den Transfer
neuer präventiver Konzepte in die Praxis zu fördern. Teilnehmen können Forschende
und Praktizierende in der Zahnmedizin sowie Angehörige anderer Berufe mit prä-
ventionsorientierter Tätigkeit. Mit einer Gesamtpremie von 12.000 EUR ist die Aus-
zeichnung eine der am höchsten dotierten und angesehensten in der deutschspra-
chigen Zahnmedizin. Gestiftet wird der Preis vom Wrigley Oral Health Program
(WOHP).

Quelle: www.wrigley-dental.de

© Wrigley Oral Health Program



Bewerbungen sind online
bis einschließlich **1. März 2026**
auf wpp.wrigley-dental.de
willkommen.

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln
nicht die Meinung der Redaktion wider.

Zur Jury 2026 gehören: Prof. Dr. **Katrin Bekes** (Universitätszahnklinik Wien),
Prof. Dr. **Thomas Attin** (Universität Zürich), Dr. **Steffi Beckmann** (Deutsche Arbeits-
gemeinschaft für Jugendzahnpflege, Bonn), Prof. Dr. **Rainer Haak** (Universität
Leipzig), Prof. Dr. **Hendrik Meyer-Lückel** (Universität Bern), DGZ-Präsident Prof. Dr.
Sebastian Paris (Charité – Universitätsmedizin Berlin), Prof. Dr. **Nadine Schlüter**
(Medizinische Hochschule Hannover) Prof. Dr. **Annette Wiegand** (Universität
Göttingen).